

## Pressemitteilung

Nach der digitalen Kongresspremiere

**Internisten ziehen Bilanz: Wie sieht der Internistenkongress der Zukunft aus?**

Wiesbaden, April 2021 – Präsenz, online oder hybrid: Wie sieht die Zukunft des Internistenkongresses aus? Was bleibt bei einem Online-Kongress mit mehr als 1.100 Vorträgen und 340 Sitzungen bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern hängen? Nachdem der 127. Internistenkongress vom 17. bis 20. April 2021 seine Premiere als Online-Kongress gefeiert hat, diskutieren Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den Präsidenten des gerade zu Ende gegangenen und des nächsten Kongresses beim DGIMTalk, welche Inhalte und Angebote aus Sicht unterschiedlicher Teilnehmergruppen besonders gewinnbringend waren. Zugleich sprechen sie über die Erfahrungen mit der digitalen Kongresspremiere. Beim DGIMTalk am 3. Mai 2021 von 18 bis 19:30 Uhr haben auch die Zuschauerinnen und Zuschauer die Möglichkeit, ihre Eindrücke einzubringen und so den kommenden Kongress mitzugestalten.

Über 9.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich an vier Kongresstagen mehr als 1.100 Vorträge in über 340 Sitzungen auf 16 parallelen Kanälen angesehen haben: Der 127. Internistenkongress hat nach der coronabedingten Absage im Vorjahr 2021 eine erfolgreiche Premiere als Online-Kongress gefeiert. „Das Programm hat die enorme Bandbreite der Inneren Medizin und der DGIM als Fachgesellschaft widergespiegelt“, sagt Professor Dr. med. Sebastian Schellong, Präsident des 127. Internistenkongresses und scheidender Vorsitzender der DGIM. „Gleichzeitig wollen wir jetzt von den Kongressteilnehmerinnen und -teilnehmern gern wissen, welche Sitzungen für ihren Alltag in Klinik und Praxis besonders hilfreich waren und welche Formate ihnen besonders gefallen haben“, so der Chefarzt der zweiten Medizinischen Klinik am Städtischen Klinikum Dresden. Hierzu bietet der DGIMTalk am 3. Mai Gelegenheit, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich an Umfragen und Abstimmungen direkt beteiligen. Dort werden außerdem Vertreterinnen und Vertreter unterschiedlicher Teilnehmergruppen eine aus ihrer Perspektive besonders gelungene Sitzung vorstellen.

Daneben diskutieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des DGIMTalks auch über die Frage, welche Elemente des Online-Kongresses in den 128. Internistenkongress übernommen werden sollten und wie das zukünftige Format aussehen kann. „Neben den offenkundigen

Vorteilen, die ein digitales Format bietet – keine strapaziöse Anreise, einfaches Wechseln zwischen verschiedenen Sitzungen und die bequeme Teilnahme von zuhause oder dem Büro aus – fehlt natürlich auch das Miteinander und der persönliche kollegiale Austausch“, sagt Professor Dr. med. Markus Lerch, Präsident des 128. Internistenkongresses und Ärztlicher Direktor des LMU-Universitätsklinikums München. Für zukünftige Veranstaltungen müsse man die positiven Seiten nutzen, die der Digitalisierungsschub durch die Corona-Pandemie gebracht hat, so der neu gewählte DGIM-Vorsitzende 2021/2022. Als Beispiel nennt er die Möglichkeit, die Vorträge nachträglich on demand abzurufen oder die Tatsache, dass eine Online-Veranstaltung vielen Kolleginnen und Kollegen ein niederschwelliges Angebot macht, die eine Präsenztagung in Wiesbaden aus den unterschiedlichsten Gründen nicht hätten besuchen können. „Das Jahr 2022 markiert das 140-jährige Jubiläum der DGIM, die 1882 in Wiesbaden gegründet wurde. Wir werden dieses Ereignis vor Ort gebührend feiern und gleichzeitig alle Vorzüge der Online-Präsentation in das Veranstaltungsprogramm einbauen. Unsere Mitglieder und Teilnehmer sollen die Wahl haben, wie sie den Kongress besuchen“, so Lerch.

*Bei Abdruck, Beleg erbeten.*

---

## Terminhinweis

**DGIMTalk: DGIM-Kongress 2021 – die digitale Experience: Eindrücke – Meinungen – Kongress 2022 gemeinsam gestalten**

**Termin:** Montag, 03. Mai 2021, 18.00 bis 19.30 Uhr

**Ort:** online

**Bitte melden Sie sich vorab bei der Pressestelle an.**

## Vorläufige Teilnehmer:

### Referenten:

Professor Dr. med. Sebastian Schellong, Dresden

Professor Dr. med. Markus Lerch, München

Dr. med. Anahita Fathi, Hamburg

Dr. med. Philipp Klemm, Bad Nauheim

Luise Claaß, Halle

Dr. Christine Schwill, Bad Schwartau

### Moderation:

Anne-Katrin Döbler, Stuttgart

### Ihr Kontakt für Rückfragen:

DGIM Pressestelle

Andreas Mehdorn

Postfach 30 11 20

70451 Stuttgart

Tel.: +49 711 8931-313

Fax: +49 711 8931-167

E-Mail: [mehdorn@medizinkommunikation.org](mailto:mehdorn@medizinkommunikation.org)

[www.dgim.de](http://www.dgim.de) | [www.facebook.com/DGIM.Fanpage/](https://www.facebook.com/DGIM.Fanpage/) | [www.twitter.com/dgimev](https://www.twitter.com/dgimev)